

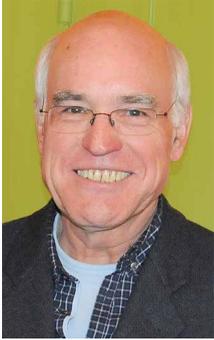
Ausgabe 4-2021 Dezember - Jänner - Februar

# derRebstock

aus dem Leben der Pfarrgemeinde Röthis



# Grußwort



## Liebe Pfarrgemeinde,

Es gibt viele Gründe, dankbar zu sein. Denken wir nur an die vielen schönen Momente des alltäglichen

Lebens: an viele Zeichen der Zuneigung; an Menschen, die zu uns gehören und denen wir gehören; an die Freunde und Freundinnen; an die Kinder und Enkelkinder; an die Nachbarn, die uns behilflich sind und an die Kollegen, mit denen wir zusammenarbeiten; an die schöne Natur und die vielfältigen Früchte, die sie hervorbringt; an die Farben und Düfte der Blumen und Sträucher oder an die unterschiedlichen Tiere, die manchen zu treuen Freunden geworden sind. Es ist deshalb immer Zeit zum Danken – nicht nur in der sogenannten Erntedankzeit.

Manche Menschen reden von Zufall oder vom Glück, das sie hatten. Dem einen oder anderen genügt das. Sie fragen nicht danach, woher und von wem ihnen das oder jenes zufiel. Sie halten das Glück für einen bunten Luftballon, der ohne Ziel und Richtung irgendwohin getrieben wird und dann irgendwo landet. Danken und dankbar sein kann ich nur dann, wenn ich denjenigen kenne und anerkenne, der aus Güte und Liebe das Licht für die Erde und ihre Bewohner leuchten lässt;

der in seiner Güte jeden Tag das Werk der Schöpfung erneuert und dessen Erde von seinen Gütern und seiner Güte voll ist – Gott!

Dankbarkeit hat viel mit dem Glauben zu tun. Was für viele zufällig oder selbstverständlich ist, ist für den gläubigen Menschen ein Geschenk. Er weiß, dass „Glück haben“ sehr viel mit Gott, seinem Segen und Wohlwollen zu tun hat; und dass er uns begleitet. Der Glaube gibt uns eine dankbare Grundhaltung und Einstellung – Gott, dem Leben und dem Miteinander gegenüber.

Dankbare Menschen gelten nachweislich als viel zufriedener mit ihrem Leben. Sie blicken auch hoffnungsvoller in die Zukunft als andere. Sie leiden weniger unter körperlichen Beschwerden und investieren deutlich mehr Zeit für Bewegung bzw. sportliche Betätigung. Wir haben die Wahl: Wir können unser Augenmerk, unsere Achtsamkeit auf die Schattenseiten unseres Lebens, auf die Ärgernisse, die Fehlschläge, die Kränkungen, den Kummer, den Stress richten. Oder aber: Wir schulen uns darin, das Gute, das uns begegnet und die Liebe, die uns geschenkt ist, zu sehen und dafür zu danken; und entfalten dabei immer mehr eine dankbare Grundhaltung und Gesinnung.

*Euer Vikar, Willi*

# Vorwort



**Liebe Pfarr-  
angehörige,  
liebe Röthner-  
innen und  
Röthner,**

wir sind nun schon einige Wochen mit dem neuen Pfarr-

leitungs-Team gemeinsam auf dem Weg. So durften wir bereits einen stimmungs- vollen Familiengottesdienst zum Ernte- dankfest feiern und das große Engagement von ganz vielen Menschen erleben, denen der Glaube und die Pfarre am Herzen liegen. Es hat sich ganz unkompliziert und unerwartet rasch ein neues Familien- liturgie-Team gebildet, das u.a. die bevor- stehenden Feste zu St. Martin und an Hl. Abend zu besonderen Erlebnissen für die Kinder und Familien machen möchte. Wir haben uns mit den neuen Firm- kandidatInnen auf den Weg gemacht und konnten uns beim ersten Kennenlern- abend überzeugen, wie erfrischend klar die jungen Menschen zu ihrem Glauben stehen. Der gut organisierte Pfarr-Ausflug nach Bartholomäberg bot die Gelegen- heit, treue Pfarrmitglieder kennen zu lernen und in die Gemeinschaft hinein- zuwachsen. Schließlich gelang es auch, den Kontakt mit dem Sozialzentrum Vorderlandhus zu intensivieren und das vielfältige Seelsorgeangebot für die Bewohnerinnen und Bewohner und ihre Angehörigen weiter auszubauen. So stehen wir gemeinsam vor einem bunten Blumenstrauß an spannenden Aufgaben und Herausforderungen!

Gemeinsam mit allen, die sich in der Pfarre engagieren, wollen wir uns diesen Herausforderungen stellen und ver- suchen, weitere Pfarrmitglieder mit ins Boot zu holen. Im kommenden Frühjahr stehen nach fünf Jahren wieder PGR- Wahlen an. Manche Mitglieder werden sich verabschieden, manche bleiben und engagieren sich weiterhin in dieser Form für die Pfarre. Ein großes DANKE sei an dieser Stelle allen PGR-Mitgliedern für ihren wertvollen Dienst ausgesprochen!

Für uns gilt es schon jetzt, Augen und Ohren offen zu halten, um wiederum ein engagiertes und motiviertes PGR- Team auf die Beine zu stellen. Denn eines ist uns allen klar: Nur, wenn wir als Gemeinschaft zusammenhalten und die vielen Aufgaben auf viele Schultern verteilen, haben alle dauerhaft Freude am Engagement. Ich empfinde diese Zeit des Ankommens und SichKennenlernens als sehr bereichernd und möchte mich abschließend für die freundliche Auf- nahme in der Pfarre Röthis auch im Namen von Vikar Willi und Pastoral- assistentin Franziska herzlich bedanken.

Schließlich bitte ich Gott um seinen Segen für all unser Werkeln und Tun. Und ich bitte euch alle, die kommende Zeit mit eurem Gebet zu begleiten.

Es grüßt euch herzlich  
*Michael Willam*

# Letzte Messe mit Pfarrer Marius



Pfarrer Marius mit den Ministrantinnen und Ministranten bei seiner letzten Messe. (Foto: Valentine Baur)

**Zahlreiche Pfarrmitglieder haben sich am 22. August von Pfr. Marius nach seiner letzten Messe verabschiedet.**

Der feierliche Einzug mit 17 Ministranten und Ministrantinnen betonte die Besonderheit des Gottesdienstes. Stellvertretend für die Pfarrgemeinde bedankte sich Valentine Baur für sein segensreiches Wirken in den vergangenen dreieinhalb Jahren und überreichte ihm eine Geschenke-Box. Ein kräftiger Applaus drückte die Dankbarkeit und die Wertschätzung für den scheidenden Pfarrer aus. Nach dem Gottesdienst nahmen viele Pfarrangehörige die Gelegenheit wahr, noch ein paar Worte mit ihm zu wechseln und ihm alles Gute zu wünschen. (vb)

## Übergabe der Ministranten-Leitung

Elke Bachmann und Barbara Schmözl haben sich nach vielen Jahren, in denen sie die Röthner Ministranten geleitet und koordiniert haben, dazu entschlossen, diese Funktion an Pastoralassistentin Franziska Römelt zu übergeben. Für die segensreiche Arbeit der letzten Jahre sei beiden auf das Herzlichste gedankt! Mit regelmäßigen Proben und nach einer Eingewöhnungsphase werden wir die anfänglichen, kleinen Unsicherheiten in den Griff bekommen. Unser Ziel ist es, die Gemeinschaft der Ministrantinnen und Ministranten weiter zu stärken, damit alle weiterhin mit Freude und vollem Einsatz zum Ministrieren kommen.

*Michael Willam*

## Pfarrausflug nach Bartholomäberg

26 Pfarrmitglieder, darunter Vikar Willi, Gemeindeleiter Michael und PA Franziska beteiligten sich am 10. Oktober am Pfarrausflug nach Bartholomäberg.

Kirchenführer Klaus Bertle gewährte uns interessante Einblicke in die

Geschichte des Bergbaus und der barocken Pfarr- und Wallfahrtskirche, eine der schönsten und ältesten Kirchen des Landes. Das wertvollste Kunstobjekt ist das romanische Vortragekreuz aus dem 11. Jahrhundert.

Wir besuchten auch das Frühmesshaus, das 2009 von der Gemeinde als Museum eingerichtet wurde. Im Gasthaus Bergerhof klang dieser kulturelle Nachmittag bei einer Jause und einem geselligen Beisammensein aus. (vb)



---

## Einladung zum Adventkranzbinden

Am 26.11.2021 von 14 bis 17 Uhr im Feuerwehrhaus. Tannenreisig und verschiedene Koniferen stehen zur Verfügung. Kranzrohlinge und Draht können gegen einen Unkostenbeitrag vor Ort erworben werden. Kerzen und sonstige gewünschte Dekorationen sowie eine Gartenschere bitte mitbringen. Freiwillige Spenden kommen wie jedes Jahr dem Projekt „Kinder in Uganda“ zugute. Bitte die geltenden Corona Bestimmungen beachten. *Maria Mäbr*



# Erntedankfest



Dekoration zum Erntedankfest liebevoll gestaltet von den Mesnerinnen (Foto: vb)

## Am 3. Oktober feierten wir ein ganz besonderes Erntedankfest.

Viele Familien waren gekommen. Die Kinder brachten die Erntekörbchen nach vorn und das Vater-unser sangen sie im Kreis um den Altar.

Nach dem Gottesdienst gab es eine Agape. Die Röthner Bäuerinnen hatten sich mächtig ins Zeug gelegt und verwöhnten die zahlreichen Gottesdienstbesucher mit selbstgemachtem Brot, Kuchen und vielem mehr. Bei strahlendem Sonnenschein genossen es alle, noch etwas zusammenzustehen, sich auszutauschen und Erntedank zu feiern.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die bei der Vorbereitung geholfen haben, besonders bei Monika Ebenhoch und Franziska Marte für die Koordination. Ebenso dankbar sind wir allen, die so

großzügig gespendet haben. Ca. 150 € sind zusammengekommen, die wir gerne als Startkapital für unser neues Kindergottesdienst-Team nutzen möchten, damit es in Zukunft mehr solcher familienfreundlichen Veranstaltungen in Röthis geben kann.

*Franziska Römelt*

Die Familien Ebenhoch und Marte sorgten für die reichhaltige Agape. (Foto: vb)



# Heim- und Hausseelsorge

**Die Heim- und Hausseelsorge in Röthis ist dem neuen Leitungsteam ein großes Anliegen. Im September fand im VorderlandHus ein Treffen mit der Pflegedienstleitung und einem Mitglied des Palliativteams statt, um sich über den Bedarf und das Angebot an Seelsorge auszutauschen.**

Bereits letztes Jahr gab es am Dienstagvormittag das Angebot zu Gesprächen, das durch die neue Pastoralassistentin in Ausbildung in Weiler, Daniela Amann, weitergeführt wird. Dienstags ist Daniela normalerweise bis ca. 11 Uhr im Haus verfügbar; egal ob es um ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der BewohnerInnen oder um eine Partie „Mensch ärgere dich nicht“ zwischendurch geht. Am Donnerstag wird weiterhin um 9 Uhr Gottesdienst gefeiert. Vikar Willi Schwärzler oder eine Kommunionhelferin geht danach durch die Wohngruppen und spendet die Kommunion jenen BewohnerInnen, die die Messe nicht besuchen können. Am Freitag ist ab 14.30 Uhr „Spaziergangszeit“. Eine Gruppe von Ehrenamtlichen aus der ganzen Seelsorgeregion Vorderland dreht mit den BewohnerInnen eine kurze Runde durch das Dorf, anschließend gibt es eine kleine Stärkung in der Eisdielen „Kolibri“.

Zusätzlich zu diesen bereits länger bestehenden Angeboten wird es am 3. Adventssonntag, also am 12. Dezember

um 14.30 Uhr eine Krankensalbungsfest in der Pfarrkirche geben, zu der nicht nur die BewohnerInnen des VorderlandHus, sondern alle Röthnerinnen und Röthner eingeladen sind.



Die Kreuzigungsgruppe in der Kapelle (Foto: vb)

Auch mit den Hausbesuchen, die ja in der Coronazeit nicht stattfinden konnten, werden wir bald wieder starten. Ehrenamtliche begleiten neuerdings Heimbewohner, die das wünschen, am Sonntag zum Gottesdienst. Wir freuen uns, dass die Zusammenarbeit mit dem VorderlandHus gut funktioniert und wir als Pfarre einen Beitrag zum Wohlbefinden der Heimbewohner leisten können. (vb)

# Informationen

**Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen** 8.30 Uhr Messfeier oder Wortgottesfeier (mit Ausnahmen)

**Gottesdienste an Wochentagen**  
Donnerstag 9 Uhr Messfeier in der Hl.-Kreuzkapelle im VorderlandHus.

## Tauffeier

Am ersten Sonntag im Monat 14 Uhr abwechselnd in Weiler und in Röthis, Anmeldung im Pfarrbüro

## Hausbesuche & Hauskommunion

Jeden zweiten Freitag im Monat oder nach Vereinbarung, Anmeldung im Pfarrbüro oder bei Vikar Willi Schwärzler

## Rosenkranzgebet

Samstag 17.30 Uhr in der Kirche oder in der Kapelle im VorderlandHus

## Gemeindegemeinder Michael Willam

T 0676 832408298, Email: michael.willam@kath-kirche-vorderland.at

## Vikar Willi Schwärzler

T 0676 832408183, Email: willi.schwaerzler@kath-kirche-vorderland.at

## Pfarrbüro Rautenastraße 36

Mi 16-18 Uhr, Do 9.30-11.30 Uhr,  
T 05522 44060,  
Franziska Römelt  
T 0676 832408339, Email: pfarre.roethis@kath-kirche-vorderland.at  
www.pfarre-roethis.at

# Gottesdienste

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Infos unter [www.pfarre-roethis.at](http://www.pfarre-roethis.at)

## November

---

### 13. November, Samstag

17 Uhr Familiengottesdienst zum Fest des Hl. Martin

---

### 14. November, 33. Sonntag im Jk B – Patrozinium

10 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor Weiler und Agape

---

### 21. November, 34. Sonntag im Jk B – Christkönig

10 Uhr Messfeier mit dem "Wyllar Chörle", Vorstellung der Firmbewerber

---

### 28. November, 1. Adventsonntag, Beginn Lesejahr C

Zeitwechsel mit der Pfarre Weiler  
**8.30 Uhr** Messfeier mit Segnung der Adventkränze

---

### 30. November, Dienstag

17 Uhr „5 Minuten für Gott und mich“

## Dezember

---

### 2. Dezember, Donnerstag

6 Uhr Rorate mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim

---

### 5. Dezember, 2. Adventsonntag

8.30 Uhr Wortgottesfeier  
14 Uhr Taufe

---

### 7. Dezember, Dienstag

17 Uhr „5 Minuten für Gott und mich“

---

**8. Dezember – Hochfest Maria  
Empfängnis**

8.30 Uhr Messfeier

---

**9. Dezember, Donnerstag**

6 Uhr Rorate mit anschließendem  
Frühstück im Pfarrheim

---

**12. Dezember, 3. Adventssonntag  
– Gaudete**

8.30 Uhr Messfeier, Adventsammlung  
Sammlung „Bruder und Schwester in Not“  
14.30 Uhr Gottesdienst mit Krankensal-  
bung und Krankensegnung

---

**14. Dezember, Dienstag**

17 Uhr „5 Minuten für Gott und mich“  
19 Uhr Versöhnungsfeier  
mit Beichtgelegenheit

---

**16. Dezember, Donnerstag**

6 Uhr Rorate mit anschließendem  
Frühstück im Pfarrheim

---

**19. Dezember, 4. Adventssonntag**

8.30 Uhr Messfeier mit anschließender  
Verteilung der Räuchersäckchen  
und der Behelfe für die Segensfeiern  
zu Hause

---

**21. Dezember, Dienstag**

17 Uhr „5 Minuten für Gott und mich“

---

**23. Dezember, Donnerstag**

6 Uhr Rorate mit anschließendem  
Frühstück im Pfarrheim

---

**24. Dezember, Samstag – Hl. Abend**

16.30 Uhr Kinderweihnacht: Herbergs-  
suche mit verschiedenen Stationen,  
Abschluss in der Kirche; Treffpunkt  
16.30 Uhr vor der Pfarrkirche  
22 Uhr Christmette gemeinsam mit der  
Pfarre Weiler

---

**25. Dezember, Sonntag – Hochfest  
der Geburt des Herrn**

10 Uhr Messfeier in **Weiler**

---

**26. Dezember, Montag – Fest der  
Heilige Familie**

**10 Uhr** Wortgottesfeier – Jahrtag für  
die Verstorbenen des Musikvereins und  
der Feuerwehr, Musikalische Gestaltung  
durch den Musikverein

---

**31. Dezember, Freitag**

18 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresende  
zusammen mit der Pfarrgemeinde Weiler

---

**Jänner 2022**

---

**1. Jänner, Samstag – Neujahr,  
Hochfest der Gottesmutter Maria**

10 Uhr Messfeier in **Weiler**

---

**2. Jänner, 2. So nach Weihnachten**

8.30 Uhr Messfeier

---

**6. Jänner, Donnerstag – Erscheinung  
des Herrn**

8.30 Uhr Messfeier mit Beteiligung der  
Sternsinger; Segnung von Wasser und Salz

---

**9. Jänner, Taufe des Herrn**

8.30 Uhr Messfeier

# Gottesdienste

---

## 13. Jänner – Donnerstag

19 Uhr Jahrtagsmesse für die im Jänner & Februar Verstorbenen der letzten 5 Jahre: Maria Wehinger (2021), Rudolf Erhart (2021), Irmgard Frick (2021), Sonderegger Roman (2021), Erika Kopf (2019), Erich Kopf (2018), Angela Eiter (2018)

---

## 15. Jänner, Samstag

18 Uhr Wortgottesfeier „An Hock mit Gott“, gestaltet von den Röhner Firmlingen mit Reinhard Decker und Band, anschließend Agape im Pfarrheim

---

## 16. Jänner, 2. Sonntag im Jk C

8.30 Uhr Messfeier

---

## 23. Jänner, 3. Sonntag im Jk C

8.30 Uhr Wortgottesfeier

---

## 30. Jänner, 4. Sonntag im Jk C - Darstellung des Herrn

8.30 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

---

## Februar

---

### 3. Februar, Donnerstag

9 Uhr Messfeier in der Kapelle im VorderlandHus mit Blasiussegen und Segnung der Agathabrotte

---

### 6. Februar, 5. Sonntag im Jk C

8.30 Uhr Messfeier, 14 Uhr Taufe

---

### 13. Februar, 6. Sonntag im Jk C

8.30 Uhr Messfeier

---

### 20. Februar, 7. Sonntag im Jk C

8.30 Uhr Wortgottesfeier

# Der Synodale Weg der katholischen Weltkirche

Papst Franziskus hat am 10. Oktober 2021 den zweijährigen „Synodalen Weg“ eröffnet. Es handelt sich um eine weltweite Umfrage zu Themen, die die katholische Kirche von heute bewegen. Der Papst ruft alle Gläubigen und ihre Kirchengemeinden zur aktiven Teilnahme auf, nur so werde die katholische Kirche in diesem Reformprozess Erfolg haben.

Die erste Phase startet auf diözesaner Ebene. Bis Februar 2022 sollen in verschiedenen Gremien themenbezogene Fragen beantwortet werden. Es folgt die Befragung auf der kontinentalen und der weltkirchlichen Ebene.

Gebete und Messfeiern sollen diesen Prozess begleiten. Die Ergebnisse aller drei Phasen fließen zurück an das Synodensekretariat in Rom und bilden die Grundlage für die Beratung der Vollversammlung der Bischofssynode im Oktober 2023. *(vb)*

Näheres dazu finden Sie unter:  
<https://www.kath-kirche-vorarlberg.at/themen/weltkirche/synode-2021>

## Firmung 2022 - Ein spannender Weg



Sieben Jugendliche aus Röthis haben beschlossen, einen spannenden Weg der Vorbereitung auf ihre Firmung zu gehen. Ein Kennenlernabend hat bereits stattgefunden. Am 21. November werden sie im Gemeindegottesdienst vorgestellt. Weiters ist geplant:

Am 15. Jänner „An Hock mit Gott“ in der Pfarrkirche mit Reinhard Decker & Band statt. Die Firmlinge beteiligen sich an der Wortgottesfeier mit Liedern und Texten.

Im Februar findet ein Treffen im „Rankweiler Hof“ statt, wo die Firmlinge unter fachkundiger Anleitung von Chefkoch Roland Vith mit Bischof Benno ein Menü zubereiten. Dieses wird an eine caritative Einrichtung in der Region gespendet.

Am Ostermontag sind ein Emmaus-Spaziergang zur Ganta mit Vikar Willi, ein Besuch bei der Notschlafstelle der Caritas in Feldkirch sowie gemeinsame Aktivitäten mit den Paten und Patinnen vorgesehen.

Einige Aktivitäten erfolgen gemeinsam mit den Firmlingen aus Sulz. Mittel- und langfristig möchten wir auch mit den anderen Pfarren in der Seelsorgeregion Vorderland zusammenarbeiten. Die stärkere Vernetzung zwischen den Pfarren soll den Jugendlichen zeigen, dass sie nicht die einzigen jungen Menschen sind, die zu ihrem Christsein stehen und ihr Leben als Christinnen und Christen gestalten möchten.

### *Das neue Firmteam*

*Franziska Römelt, Pastoralassistentin*

*Daniela Amann, Praktikantin in der Seelsorgeregion*

*Michael Willam, Gemeindeleiter*

# Werde auch du ein Sternsinger in Röthis

Sternsingen 2022 – Kinder helfen Kindern



Das Sternsinger-Team freut sich schon auf dich...

# Anmeldeformular Sternsinger 2022

Ja, ich werde als Sternsinger  
für einen guten Zweck von Haus zu Haus ziehen

Ja, ich werde als Begleitperson  
eine Sternsinger Gruppe begleiten  
(Begleitpersonen sollten älter als 18 Jahre sein)

Vorname

Alter

Familienname

Kleidergröße

Adresse

Telefon

Email

Ich möchte mit folgenden Kindern eine Gruppe bilden

**Wir gehen an folgenden Tagen von Haus zu Haus**

- Dienstag, 4. Jänner 2022
- Mittwoch, 5. Jänner 2022

**Wir proben gemeinsam**

- Dienstag, 21. Dezember, 17 - 19 Uhr
- Donnerstag, 30. Dezember 17 - 19 Uhr



Bitte diese Seite bis spätestens **24.11.2021**

beim Pfarrbüro einwerfen

oder sich bei Franziska Marte anmelden

per Mail: [sternsingen.roethis@gmx.at](mailto:sternsingen.roethis@gmx.at)

oder per SMS: +43 650 3049944



# Pfarrgemeinderats-Wahl 2022

**Am 20. März 2022 wird in allen österreichischen Diözesen ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt.**

Der Pfarrgemeinderat gehört zur „Grundausstattung“ jeder Pfarre. Die Aufgaben des Pfarrgemeinderates sind vielfältig. Seine Mitglieder reflektieren die Gesamtentwicklung des pfarrlichen Lebens, beraten das pastorale Konzept z.B. zur Vorbereitung auf die Sakramente, unterstützen und fördern die Ehrenamtlichen, sorgen für die gute Zusammenarbeit zwischen den Teams, erarbeiten Angebote für unterschiedliche Altersgruppen - Kinder, Jugendliche, Familien, alte Menschen, sind mitverantwortlich für die Gottesdienstordnung, treten für die Anliegen der Pfarrgemeinde in der Öffentlichkeit ein.

Der Pfarrgemeinderat setzt sich zusammen aus dem Pfarrer oder Gemeindeleiter, den amtlichen Mitgliedern (z.B. Diakone, Religionslehrer, Pastoralassistenten), den gewählten und gegebenenfalls kooptierten Mitgliedern. Den Vorsitz hat der Pfarrer oder eine mit der Leitung beauftragte Person.

In Zeiten des Priestermangels wird es immer wichtiger, dass sich Pfarrangehörige für die Weiterentwicklung der Pfarre und die Weitergabe der kirchlich-christlichen Traditionen engagieren. Jeder Christ ist durch Taufe und Firmung dazu berufen und befähigt.

*Valentine Baur*  
*gf Vorsitzende des PGR*

---

## Sanierung der Fassaden des Pfarrhauses und Pfarrheims

**Unübersehbar ist derzeit die Baustelle Pfarrhaus und Pfarrheim.**

Als kleines Bauernhaus über einem Gewölbekeller im Jahre 1480 errichtet, wurde es nach mehreren Erweiterungen zu einem stattlichen Pfarrhaus. Die größte Erweiterung erfolgte in der Barockzeit um 1657. Derzeit werden die Fassaden saniert. Im Einvernehmen mit dem Bundesdenkmal- und dem Diözesanbauamt werden die Arbeiten mit heimischen Firmen und mit Produkten auf Mineralbasis – Kalk, Silikat-

farben (keine Kunststoffe) ausgeführt. Die Renovierung im Innenbereich ist weitgehend abgeschlossen. Die Räumlichkeiten können im November wieder bezogen werden. Die im Pfarrheim erneuerte Heizungsanlage in Verbindung mit der renovierten Kleinküche ermöglicht in Zukunft neben der Abhaltung von Ministrantenstunden, Pfarrgemeinderatssitzungen und ähnliches auch die Durchführung von geselligen Veranstaltungen im kleinen Rahmen.

*Norbert Mäbr*



20. März 2022

# mittendrin

Pfarrgemeinderatswahl

## Ich schlage folgende Personen als Mitglied für den Pfarrgemeinderat 2022 bis 2027 vor\*:

Name\*\*

Adresse

Name\*\*

Adresse

Name\*\*

Adresse

Name\*\*

Adresse

\* Aktives und passives Wahlrecht haben alle, die vor dem 1.1.2022 das 16. Lebensjahr vollendet haben und in Röhthis wohnhaft sind.

\*\* Sie brauchen die vorgeschlagenen Personen nicht nach ihrer Bereitschaft zur Mitarbeit im Pfarrgemeinderat zu fragen. Diese Aufgabe übernimmt der Wahlvorstand. Dieser wird unter Berücksichtigung aller Vorschläge und der Wahlordnung die KandidatInnen-Liste erstellen.

Ich kann mir selbst eine (stärkere) Mitarbeit in der Pfarre vorstellen.

Name

Adresse

Telefon

Bitte Ihre KandidatInnenvorschläge möglichst bald bzw. bis spätestens 2. Jänner 2022

- in die dafür bereitgestellte Box in der Kirche einwerfen
- oder beim Pfarrbüros einwerfen
- oder per Mail senden an [pgr\\_wahl\\_2022@gmx.at](mailto:pgr_wahl_2022@gmx.at)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



## Termine

### Taufen

**6. Februar** Taufgespräch am 19. Jänner  
**3. April** Taufgespräch am 13. März  
**5. Juni** Taufgespräch am 18. Mai  
jeweils um 14 Uhr. Es ist auch möglich,  
dass Sie Ihr Kind im Rahmen einer  
Sonntagsmesse taufen lassen.

### Bibelabende

mit Vikar Willi Schwärzler  
**10. November Bibelabend in Weiler**  
20 Uhr im Pfarrhaus Weiler  
**8. Dezember – Bibelabend in Röthis**  
20 Uhr im Pfarrheim Röthis  
**12. Jänner – Bibelabend in Weiler**  
20 Uhr im Pfarrhaus Weiler  
**9. Februar – Bibelabend in Röthis**  
20 Uhr im Pfarrheim Röthis

### Sonstiges

**26. November – Adventkranzbinden  
im Feuerwehrhaus** 14-17 Uhr  
**19. Dezember – Verteilung der  
Räuchermischung für die  
„Rauhnächte“** 25.12 bis 6.01  
**Jeden Dienstag im Advent – „5  
Minuten für Gott und mich“** von  
17-19 Uhr in der Kirche  
**4. und 5. Jänner – Besuch der Stern-  
singer** von Haus zu Haus in ganz Röthis  
**15. Jänner 2022 – Wortgottesfeier  
„An Hock mit Gott“** featuring  
gestaltet von den Röthner Firmlingen  
mit Reinhard Decker und Band.  
Vorschau  
**20. März – Suppenonntag** 2. Fasten-  
sonntag, 11-14 Uhr im Vereinshaus,  
Schulgasse 6.

---

## Unterstützung

Mit ihrem finanziellen Beitrag und  
mit Unterstützung der Pfarre können  
wir die Herausgabe unseres Pfarrblattes  
derRebstock weiter absichern.

**Spendenkonto:**  
**IBAN AT02 3747 5000 0001 1957**  
**Allen ein herzliches Dankeschön  
für die finanzielle Unterstützung!**

---

### Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:  
Pfarrgemeinderat St. Martin, A 6832 Röthis, Rautenastrasse 36  
Für den Inhalt verantwortlich: geschäftsführende Vorsitzende Valentine Baur  
Basisgestaltung: Joachim Zettl, Layout: Nina Watzenegger, Druck: ABC-Druck  
**Adresse für Zuschriften:** Valentine Baur, Rebhalde 15, 6832 Röthis,  
E-mail: v.baur@baur.at, T 0664 4136760  
**Spendenkonto:** IBAN AT02 3747 5000 0001 1957

Grundlegende Richtung: „der Rebstock – aus dem Leben der Pfarrgemeinde“ ist  
das Informations- und Kommunikationsmedium der Pfarrgemeinde St. Martin, Röthis.  
Es gibt auch Raum für persönliche Meinungen. Namentlich gezeichnete Beiträge  
müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.